

Ess sollendt auch, die güeter Zuo Bendligkhon undt Rüeschligkhon, zu Versicherung dess Gottshuses Frauenthal, So lang undt vil hafft undt Pfandt syn undt Pliben, biss disern Jetz vorgeschribnen versprächen undt anbeding vollkhommenlich stath undt genuog beschächen syn würdt etc.

Wass dan verners von vahreder haab undt andern stukhen wegen, beedersits abgredt undt versprochen worden, ist Jn zween glychluthenden Zedeln begriffen Jeden theil einer zuogestellt worden.

Deme zuo wahren Urkhundt etc.

Nota, da khan H abbts undt Gottshuses wettingen Sigel, Nebendt H. Obervogts [der Obervogtei Horgen!, Hans Rudolf **Waser**] Jm Zürichpieth, bygetruckht werden.

datum den 2: Weinmonat 1656

Nota ein glyche Copy den 4^{ten} ... [Oktober] 1656 dem H Theobald uberschikht: sambt den besondern abgeredten articlen, zwo glych luthende schriftten, mit vorbehalt so ettwas wäre Vergessen worden, dass es kheintwederem theil Nachteilig syn solle, sonders Vorbehalten etc."

"Copy dess Tusches zwüschend Gottshuss Frauenthal undt H Theobaldt von Zürich Jm octobris 1656."

- 1) Platz für den Namen ausgespart
- 2) Text teilweise zerstört und nach Möglichkeit sinngemäss ergänzt
- 3) Textverlust von 2 bis 3 Wörtern
- 4) s. Anm. 2
- 5) s. Zurlaubiana AH 97/40 S. 2
- 6) Die folgenden 2 Zeilen sind grösstenteils zerstört.

Konzept? und Dorsualnotiz vom Zuger Stadt- und Amtsrat **Beat II.** Zurlauben - AH 127, 95-96

60

1633 [v. August 2.]

A

RECHNUNG¹, AUSGESTELLT VOM [ZUGER SCHNEIDER] WOLFGANG HAUSER
FÜR [DEN] AMMANN [VON STADT UND AMT ZUG], BEAT II. ZURLAUBEN
LAUBEN

"Her Aman Beat Zur Lauben Sol mir Um Wahr wie volgt[:]
Erstlich am 30 tag Mertzen Ano 1633 Jahr Sol mir
der her um Sylberj schnur 2 gl. 30 ss
Mer dem hr. Ein Sametj paret gemacht ist dafür 15 ss
der Frauen [Euphemia **Honegger**] geben 2 berytj
kapen kosten 4 gl.

dess unnder weybel[s der Stadt Zug, Beat]
Rogenmosers dohter geben schwartz näsyden kost 13 ss
 mer 1 Lot Roht Samet Syden dem Annj Aeffer
 [=Offer] geben 1 gl.
 Mer Sol mir dess hr. Frauw muter [Eva Zürcher]
 um ein Sametj kapen dem alten heren zu steynhusen
 [=Steinhausen] geben kost 3 gl. 30 ss
 Summa 13 gl. 18 ss
 ... [gez.] Wolfgang Huser"

"Zalt den 2^{ten} Augsten 1633"

1) Die ganze Rechnung ist durchgestrichen.

Glosse von Beat II. Zurlauben - AH 127, 96^v (aufgeklebt)

61

[1626?]

A

ABRECHNUNG¹, [ERSTELLT VON GARDEHPTM. KONRAD III. ZURLAUBEN]

"uss denn 470 pistolen darunder 57 ...[?]²
 demm Tresorieren ... [6] pistolen
 dem [Adjoint pour les questions financières de l'ambassadeur ex-
 traordinaire en Suisse, François **Bassompierre**, Jean de] **Chausas**³ 4
 [Pistolen?]
 denn schwesteren 12 und 5 +d
 Tutt 40 kr[onen]
 Jn minen seckel 7 pistolen
 Zevor 4 auch 4 pistolen und 12 bz. 2 +ticken
 den 4 [geworbenen] soldatten 4 pistolen
 4 +ticken
 demm [Sdt.] Turs [=Urs] burgi [=Bürgi] herrn [Feldgeistlichen] hans-
 sen [=Johann **Studer**] vetter 1 pistolen
 Jren sechs soldatten so herr [Feldgeistlicher] hans brachtt Jacoben
 [=Jakob] gschickt ... [6] pistolen"

1) s. auch Zurlaubiana AH 127/28

2)